



Anästhesie-Ehrennadel in Gold des BDA

Prof. Dr. med. Dr. med. sc.
Thomas Heinz Hachenberg,
Magdeburg

Thomas Heinz Hachenberg wurde am 17. Mai 1957 in Paderborn geboren. Nach dem Abitur begann er 1977 das Studium der Humanmedizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 1983 erhielt er seine Approbation und 1984 seine Promotion. 1989 erfolgte die Anerkennung zum Facharzt für Anästhesiologie. Ab diesem Jahr war er an der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (Direktor: Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Lawin) als Oberarzt tätig. Er habilitierte sich 1990 mit dem Thema „Apnoeische Ventilation mit konstanter intrabronchialer Gasströmung“ und erhielt die Venia Legendi als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie.

1994 wechselte er als Professor für Anästhesiologie und Intensivmedizin an die Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (Direktor: Prof. Dr. med. Michael Wendt) und wurde dort zum Leitenden Oberarzt und stellvertretenden Klinikdirektor ernannt. 2001 wurde er zum Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Universitätsklinikum Magdeburg und auf den Lehrstuhl für Anästhesiologie an der medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg berufen. Dort ist er seit 2019 als stellvertretender Ärztlicher Direktor tätig.

Neben seinen beruflichen Verpflichtungen engagiert sich Professor Thomas Heinz Hachenberg in vielen berufspolitischen Bereichen. Unter anderem war er

1998–2001 Vorsitzender der Arzneimittelkommission der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, seit 2002 Mitglied der Fachkommission Anästhesiologie der Ärztekammer Sachsen-Anhalt und seit 2008 deren Vorsitzender. Von 2007 bis 2019 vertrat er die Universitätsanästhesisten im Engeren Präsidium des BDA. Außerdem ist er seit 2010 Mitglied der Fachkommission der Schlichtungsstelle der norddeutschen Ärztekammern für Arzthaftpflichtfragen. Für die DGAI engagierte er sich von 2005 bis 2015 als Sprecher des Wissenschaftlichen Arbeitskreises „Anästhesie in der Thoraxchirurgie“ und seit 2008 als Landesvorsitzender des Landesverbandes Sachsen-Anhalt.

Professor Hachenberg hat die fachlichen und berufspolitischen Belange der deutschen Anästhesisten über Jahre hinweg unermüdlich und engagiert vertreten. Vor allem die besonderen Belange der Universitätsanästhesisten fanden in ihm einen Sprecher, der gewandt und mit großer Umsicht agierte und ihnen damit erfolgreich eine Stimme verschaffte, die gehört wird.

Der Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V. dankt Herrn Prof. Dr. med. Dr. med. sc. Thomas Heinz Hachenberg für sein bisheriges erfolgreiches berufspolitisches Engagement, insbesondere als langjähriger Vertreter der Universitätsanästhesisten im Präsidium des BDA, mit der Verleihung der Anästhesie-Ehrennadel in Gold.